

An die
Mitglieder der
BEOBACHTERGRUPPE

Stuttgart, 06.05.2011
41 Pl/128-11/mh

**PROTOKOLL der SITZUNG der
BEOBACHTERGRUPPE PLANETARIUM STUTTGART
vom Dienstag, 03. Mai 2011, 19:58 Uhr**

Ort: STERNWARTE WELZHEIM, West-Kuppel

Teilnehmer: ENGELMANN, ESS, FÖRNZLER, GERTZ, GUTZEIT, IDLER,
MOOSMANN, NIKOLAIZIG, OTT, SEIP, WEISHAAR und HUK

Gäste: SCHITTENHELM Klaus

Abwesend: BRÜCKNER, FÜRST, GRÄBER, SCHNEIDER und ZOLLER

HUK begrüßt die Teilnehmer und übergibt sechzig (4 Pakete) Broschüren TOR ZUM UNIVERSUM. Es bleibt ungeklärt, wie viel Broschüren bereits verkauft wurden bzw. wo dafür die Einnahmen zu finden sind. GRÄBER soll Auskunft geben.

Das letzte Protokoll der Sitzung vom 29. März 2011 wird ohne Änderungen angenommen.

STATISTIK:

GRÄBER legt die Statistik für März 2011 vor: 286 Besucher - fast eine Rekordzahl!
Die Statistik für April wird nachgeliefert.

AKTUELLES:

HUK berichtet über den Besprechungsstermin bei Bürgermeister BERNLÖHR. Die Stadt wird überlegen, was sie zum 20-jährigen Sternwartejubiläum am Donnerstag, 6. September 2012, anbieten kann. Auch die BEOs sind eingeladen, sich über die Begehung dieses Jubiläums Gedanken zu machen. Weitere Besprechungsthemen waren Wegsanierung, Vorbau Ost-Kuppel, Platten um die Fernrohrsäule vor der West-Kuppel.

Der **VdS-Astronomietag** (Samstag, 09. April 2011) war besonders erfolgreich. Geschätzt wurden rund 200 Gäste. Das Wetter war sehr günstig und die zunehmende Mondsichel hat viele Besucher begeistert. Man dankt für die gute Pressearbeit von ESS und den tatkräftigen Einsatz der BEOs.

GFPW: Jahreshauptversammlung am Freitag, 10. Juni 2011, 16:00 Uhr, im Spektalsaal des Planetariums Stuttgart. HUK übergibt einige Aufnahmeanträge.

PRAKTIKUM:

Es gibt einige Interessenten, die gerne ein Praktikum machen möchten. Es wird beschlossen, keine eigenen Praktikumstermine anzubieten, sondern bei den Montags- und Mittwochsführungen die Praktikanten den Referenten zuzuordnen (wie dies HUK schon vor einigen Jahren vorgeschlagen hat). Die Vorbildung der Praktikanten ist sehr unterschiedlich. GERTZ und NIKOLAIZIG werden die Praktikanten bei den Führungen betreuen. Montag und Mittwoch kommen erfahrungsgemäß wenige Besucher. Dabei ist es möglich, die Praktikanten in die Bedienung der Teleskope samt Zubehör einzuarbeiten.

GRUPPENBESUCHE:

Die Gruppenbesuche werden einzeln besprochen.

Frau Karin STEINLE aus Welzheim möchte am Freitag, 22. Juli 2011, um 21:30 Uhr MESZ, eine Sonderführung. GERTZ wird mit ihr Kontakt aufnehmen.

Herr Heinz STERNKOPF hat 150,00 € der GFPW gespendet (verbucht unter 3SP-009/11). Dies geschah als Dank für einen Vortrag von WEISHAAR zu seinem runden Geburtstag.

TECHNIK:

Zur Beschaffung der All-Sky-Kamera ist ein reguläres Angebot erforderlich. Dieses soll den Nettopreis enthalten und den Vermerk über die MwSt. BRÜCKNER möge in diesem Punkt HUK telefonisch kontaktieren.

MOOSMANN teilt zur All-Sky-Kamera mit:

Bei der Kamera handelt es sich um eine USB Kamera die sowohl als Farbversion als auch als Monoversion erhältlich ist.
Sie hat einen Chip von 1280x960 Pixel und kann von 1/10000 sec bis 3600sec belichten sie ist extrem rauscharm und sehr empfindlich und kann ca. 15 Bilder/sec aufzeichnen.

Das Objektiv ist ein reines CCTV Fischaugen Objektiv mit 185° Bildfeld für ½“ Chips mit einer Brennweite von 1.4 mm und einer Blende von F 1,4 wobei wir im Moment bei F 2.2 an der Sternwarte arbeiten. Wir können mit einem Trick aber auch F 1.2 erreichen.

Als Steuerrechner wird im Moment ein Pico Itx Pc mit 1GB Ram und einer 2,5“ Festplatte mit 160Gb verwendet als Betriebssystem läuft Win XP. Der Rechner ist ausgestattet mit einem W-Lan Modul das aber in Welzheim nicht sehr praktikabel ist da unsere W Lan Verbindung dort extrem schlecht ist durch den Router Standort im Steuerraum der Ostkuppel, daher ist im Moment noch ein Netzwerkabel in die Ostkuppel verlegt.

Die AllSky hat einen Acrylglass Dome als Schutz dieser kann bei Bedarf beheizt werden damit ein Zetauen nicht möglich ist.

Das ganze ist in einem lackierten Krüppax Tubus installiert der belüftet wird und ist somit auch wetterfest.

Die AllSky wird temperaturüberwacht und läuft seit ca 6 Wochen ohne einen Ausfall bei jedem Wetter und zeichnet alle 5 Min ein Bild auf die Festplatte auf und überträgt alle 15Min ein Bild ins Internet.

Die Belichtungszeiten bei Tag liegen bei 1/10000 sec bei Sonne wo man bei der Sw Version schon in die Sättigung kommt und Blooming hat. Dies kommt eben durch die hohe Empfindlichkeit der Kamera, Nachts liegen wir zwischen 35 und 55sec Belichtungszeit. Man kann so ab 40 sec. die Milchstrasse schon sehr gut erkennen.

Die Kamera ist so konzipiert das man sie auch Stand-alone betreiben kann mit Solar Panel und 12V Akku sowie einem GSM oder UMTS Stick. Sie kann auch erweitert werden durch einen Wolkensensor (Boltwood) oder eine Wetterstation.

Sie benötigt 1,4 Ampere Strom bei 12V mit Heizung.

Die Software zur Übertragung, Auswertung und Steuerung der Kamera ist von Steffen programmiert worden und kann jederzeit erweitert werden.

Mir schweben noch die Einblendung der Himmelsrichtungen vor wie auch die automatische Messung des Bewölkungsgrades, dies kann aber noch einige Updates und Zeit dauern. Die Kamera kann bei Störung auch ferngewartet werden von Steffen und mir via TeamViewer.

Zum Vergleich, die Sbig Allsky hat einen kleineren Chip 640x480 Pixel, ist nicht so empfindlich, rauscht mehr, und kann dank RS232 Anbindung nur alle 15sec ein Bild übertragen. Des Weiteren benötigt man bei der Sbig immer einen Externen Rechner zum Auswerten der Bilder, bei uns ist er schon mit eingebaut. Eine W-Lan Anbindung gibt es auch nicht sondern nur per RS232 was ja heut zu Tage sehr veraltet ist. Sie kann also nicht so einfach Stand-alone betrieben werden.

Anrufbeantworter: Der Anrufbeantworter ist von ENGELMANN neu besprochen worden: Schöne, klare, gut verständliche Stimme! Außerdem ist er aktuell (Mai bis August nur samstags um 22:00 Uhr MESZ öffentliche Sternführungen). Keine Sprachaufzeichnung mehr!!!

GRÄBER hat noch keine Vorschläge für einen neuen Anrufbeantworter mit remote control gemacht. Wünschenswert ist es, mehrere Ansagetexte per Fernbedienung einschalten zu können.

Herr HILLER wird die Fixsternscheibe vor dem Planetenweg endlich in einen funktionsfähigen Zustand versetzen.

GERTZ: Die Reparatur der Nachführung der Reisemontierung PENTAX ist in vollem Gang, aber noch nicht abgeschlossen.

IDLER: Vorschlag: Für die LOSMANDY-Montierung soll eine externe Stromversorgung vorgesehen werden. Es wird diskutiert, dass eine 230-Volt-Leitung zur Säule vor der West-Kuppel nicht empfehlenswert ist. Man will eine 12-Volt-Leitung legen. Dies soll in Zusammenhang mit der Verlegung von Bodenplatten um die Säule geschehen. GUTZEIT: Als Zwischenlösung ist ein wartungsfreier Akku zu beschaffen, der stets am Netz hängen soll. GUTZEIT wird einen entsprechenden Akkuaussuchen.

IDLER: Der Lichtenknecker-Refraktor (90 mm / f = 1300) zeigt eine hervorragende Definition. IDLER hat zwei Führungsschienen angebracht sowie einen Adapter für System 64 mit Steckanschluss für 2-Zoll-Okulare. Es wird mit Applaus gedankt.

BEOBACHTUNGEN:

Totale Mondfinsternis, Mittwoch, 15. Juni 2011.

Kernschatteneintritt:	20:32 Uhr MESZ,
Beginn der Totalität:	21:22 Uhr MESZ,
Ende der Totalität:	23:03 Uhr MESZ,
Kernschattenaustritt:	00:03 Uhr MESZ am 16. Juni 2011.
Mondaufgang:	21:20 Uhr MESZ

Sonderführung um 22:00 Uhr MESZ (siehe Diensteinteilung).

DIENSTEINTEILUNG:

HUK übergibt einige Leerformulare von Führungsprotokollen und sammelt die ausgefüllten ein.

Sonderführung: Mittwoch, **15. Juni 2011**, ab 22:00 Uhr MESZ.
Öffentliche Führung in der West-Kuppel: BRÜCKNER, GUTZEIT, IDLER, ZOLLER
(Sollten BRÜCKNER und ZOLLER nicht können, bitte umgehend E-Mail an HUK).
Süd-Kuppel: GERTZ wird Aufnahmen gewinnen.

Nächste Tage der offenen Tür: **Samstag, 25. Juni 2011** (Gruppe A).

Führungsbeginn: 18 Uhr! **Samstag, 24. September 2011**, (Gruppe B) **Beginn** der Führung um **17:00 Uhr MESZ**.

Wichtiger Hinweis: Um bei BEO-Sitzungen unnötige Wartezeiten bzw. Unklarheiten über die Teilnahme einzelner BEOs zu vermeiden, ersucht HUK nochmals BEOs, die verhindert sind, eine E-Mail bis spätestens 09:00 Uhr am Sitzungstag an folgende E-Mail-Adresse zu schicken: Hans-Ulrich.Keller@stuttgart.de. Dies wird von der Mehrzahl der BEOs bereits jetzt gehandhabt – aber eben nicht von allen!

Montag: FÜRST, GRÄBER, NIKOLAIZIG, SEIP, ZOLLER
Mittwoch: BRÜCKNER, GUTZEIT, MOOSMANN, SCHNEIDER, WEISHAAR
Samstag: **A:** BRÜCKNER, GUTZEIT, IDLER, NIKOLAIZIG, ZOLLER
B: ENGELMANN, GERTZ, WEISHAAR, MOOSMANN
C: FÜRST, GRÄBER, SEIP, SCHNEIDER

Gruppeneinteilung:

2011	Gruppe	2011	Gruppe
Sa, 14. Mai	A	Sa, 23. Juli	B
Sa, 21. Mai	B	Sa, 30. Juli	C
Sa, 28. Mai	C	Sa, 06. Aug	A
Sa, 04. Juni	A	Sa, 13. Aug	B
Sa, 11. Juni	B	Sa, 20. Aug	C
Sa, 18. Juni	C	Sa, 27. Aug	A
Sa, 25. Juni	A	Sa, 03. Sep	B
Sa, 02. Juli	B	Sa, 10. Sep	C
Sa, 09. Juli	C	Sa, 17. Sep	A
Sa, 16. Juli	A	Sa, 24. Sep	B

SONSTIGES:

Keine Wortmeldungen

Die Sitzung endet um 21:25 Uhr MESZ. Anschließend Stammtisch in der „Sonne“.

Die nächsten BEO-Sitzungen 2011 jeweils um 19:58 Uhr MEZ bzw. MESZ:

Dienstag, 07. Juni 2011

Dienstag, 19. Juli 2011

Dienstag, 30. August 2011

Dienstag, 11. Oktober 2011
Dienstag, 22. November 2011
Dienstag, 20. Dezember 2011

Änderungen vorbehalten!

Das Ende ist für 22:00 Uhr vorgesehen. Anschließend Stammtisch in der „Sonne“.

HUK

#